

Saisonabschluss der alpinen Rennläufer des Bezirks Stuttgart

140 Rennläufer, Betreuer und Eltern feierten gemeinsam mit Norbert Riemann „40 Jahre Zams“.

Seit genau 40 Jahren organisiert „Nobbe“ Riemann im VENET-Gebiet Trainings- und Skiausfahrten. Für viele Generationen alpiner Skikinder im Bezirk Stuttgart ist Zams die Adresse für den nachweihnachtlichen Trainingskurs.

1968 entdeckte Norbert Riemann - damals Trainer und Sportwart alpin der TSG Backnang - ein neues Trainingsgebiet für seine Rennläufergruppe. Eine neue große Seilbahn führte vom nahe Landeck/Österreich gelegenen Zams von 780 Meter auf den 2.212 Meter hohen VENET-Gipfel. Ein langer, steiler und ein kurzer Schleplift erschlossen das kleine, von Touristen noch wenig besuchte Skigebiet - optimale Bedingungen für alpines Rennttraining anfangs der Backnanger und später für Generationen von Bezirksmannschaftsrennläufer.

Wie überall wurden auch hier die Beförderungsanlagen erweitert und modernisiert. Der steile Schleplift wurde durch einen komfortablen Sessellift ersetzt. Mit Schneekanonen wird sichergestellt, dass in Zams von Dezember bis Ende April perfekte Schneebedingungen herrschen. Die Kunstschnepiste am berühmten Hüttenlift ist für die Saisonvorbereitung der derzeitigen Rennläuferkinder aus dem Bezirk Stuttgart unverzichtbar geworden und bedeutet immer den letzten Schliff vor den wichtigen Skirennen der Saison. Abgerundet wird der sportliche Tag durch die schon seit Jahrzehnten bestehende Halbpension im Postgasthof Gemse in Zams. Aber nicht nur zum Training ist Zams eine feste Adresse im Kalender des Stuttgarter Skibezirks geworden. Viele Bezirksrennen und sogar überregionale Rennen des Schwäbischen Skiverbands wurden durchgeführt.

Die Gemse war auch am vergangenen Wochenende der abendliche Treffpunkt für die rund 140 angereisten Schwaben um „40 Jahre Zams“ und auch den runden Geburtstag von Nobbe Riemann zu feiern. Beim Sektempfang am Samstagabend würdigten der Touristikchef Albert Mayr und der Bürgermeister Helmut Gstir sowie die gastgebenden Hoteliers Seppl und Priska Haueis gebührend und herzlich den langjährigen Gästebringer. Auch der regionale Fernsehsender „RegioTV Landeck“ war mit Kamera und Redakteur vor Ort.

Aber nicht nur zum Feiern waren die Stuttgarter Bezirksläufer angereist. Auch aus sportlicher Sicht konnte Zams erneut überzeugen: Beste Bedingungen am Hang, optimale Schneeverhältnisse und viele zupackende Hände ermöglichten ein letztes Saison-Highlight mit drei Jubiläumsrennen für alle Altersklassen. Die rennsportaktiven Vereine aus Burgstetten, Ludwigsburg, Markgröningen, Schwieberdingen, Aichtal, Hohenacker, Dagersheim, Kornwestheim, Musberg, Böblingen und Stuttgart (SAS und SAV) schickten nicht nur rund 80 Rennläufer an den Start, sondern beteiligten sich auch alle an der organisatorischen Abwicklung der Rennen. Dies funktionierte so reibungslos, dass die Bezirkssportwarte Norbert Riemann und Marco Zimmer daran beim nächsten Mal sicher anknüpfen werden.

Gleich im ersten Riesenslalom am Samstag überzeugte Tobias Jutz von der SG Burgstetten als Gesamtsieger bei den männlichen Teilnehmern. Platz 2 sicherte sich Daniel Cuenca Garcia von der SAV Stuttgart und den dritten Rang erreichte Lukas Dick von der SZ Ludwigsburg. Den 2. Riesenslalom am Samstagnachmittag konnte Nico Lindner von der SAS Stuttgart knapp vor Tobias Jutz und Daniel Cuenca Garcia gewinnen. Am Start bei den Jungs und Mädchen war die nahezu komplette Stützpunkt- und Bezirksmannschaft des Bezirk Stuttgart mit fast allen Verbandsmannschafts-Mitgliedern aus dem Bezirk. Gesamtsiegerin bei den Mädchen wurde in beiden Riesenslalom Katharina Haasis von der SAV Stuttgart. Im ersten Lauf belegte Lisa Stauch (SZ Ludwigsburg) den zweiten Platz vor Jana Lindner (SAS Stuttgart). Im zweiten Lauf am Nachmittag errang Manuela Zimmer (SZ Kornwestheim) Platz 2 vor Lisa Stauch.

Am Sonntag wurden in zwei Slalomdurchgängen die Jubiläumssieger ermittelt. Bei den Schülern gewann Alexander Dick von der SZ Ludwigsburgang vor Nico Lindner (SAS) und Lukas Dick (SZ Ludw.). Bei den Mädchen erreichte Jana Lindner bei ihrem letzten Rennen als Schülerin den ersten Platz in der Gesamtwertung vor Lisa Stauch und Jennifer Graeff von der SAS Stuttgart.

Aus den 3 Einzelergebnissen wurde noch durch Addition der Rennpunkte ein Gesamtsieger ermittelt. Hier konnten sich die 13-jährige **Katharina Haasis** bei den Mädchen und der 12-jährige **Nico Lindner** bei den Jungs den großen Pokal sichern.

Nachdem im Schülerbereich die Kinder in gewohnter Konkurrenz gegeneinander antraten und hervorragend um ihre Plätze kämpften, frischten einige Rennmütter ihre Erinnerungen auf und gingen ebenfalls an den Start. Kompliment an den Mut, denn die Bedingungen waren anspruchsvoll und risikoreich.

Alle Rennläufer bekamen eine eigens für dieses Jubiläumswochenende von Jessica Lipp kreierte Urkunde. Mit einer Erinnerungsmedaille „40 Jahre Zams“ und einen Aufkleber für die Skistöcke traten dann alle angereisten Schwaben den Nachhauseweg an.

Zwei hervorragend organisierte, stimmungsvolle und Jubiläums-Tage in Zams sind vorüber – aber Nobbe Riemann und Zams wird noch auf viele Jahre in einem Atemzug genannt werden.

Die Rennergebnisse im Einzelnen: s. Ergebnisliste

Bericht:

Inka Haasis/SAV Stuttgart – Tel. 0160/96052431 - inkahaasis@web.de und

Karin Zimmer/SZ Kornwestheim Tel. 07142220685 – karinzimmer@freenet.de

Anlagen:

- ↵ Ergebnislisten
- ↵ Foto 1: Tobias Jutz, Gesamtsieger Schüler männlich, 1. Riesenslalom
- ↵ Foto 2: Kombinationssieger Katharina Haasis und Nico Lindner
- ↵ Foto 3: Gesamtbild mit allen Teilnehmern
- ↵ Foto 4: Sieger S10 mit Nobbe Riemann und Inka Haasis / VENET Bergstation